

Scherben auf dem Spielplatz

HOHEN NEUENDORF ■ Als einen „Schandfleck“ für die Stadt bezeichnete Thomas Kay in der Bürgerfragestunde der Stadtverordnetenversammlung den Spielplatz an der Adolf-Damaschke-Straße. Da er sich in unmittelbarer Nähe von Glascontainern befindet, sei er verschmutzt und von Scherben übersät. Den Beweis dafür brachte er mit und übergab ihn an Amtsleiter und Stadtvorordnetenvorstand. Die Verwaltung kündigte an, sich des Problems anzunehmen. Allerdings erweise sich die Verlegung eines Containerplatzes als schwierig, da ihn keiner vor der Tür haben will und er nur auf einem Platz im Eigentum der Stadt stehen kann. Zweiter Kritikpunkt Kays war das Spielplatzverzeichnis, das er für die Stadt erstellt haben will und auf das er seit einem Jahr wartet. Amtsleiter Härtel informierte, dass das Spielplatzkataster und eine Konzeption für künftige Spielplätze in Arbeit seien, hg



Thomas Kay mit Scherben vom Spielplatz Damaschkestraße.